

Durchführung des Aktionsplans zur Einführung fortgeschrittener Fernsehdienste in Europa

Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen 2/95

Verfahrensweise für Anträge auf finanzielle Unterstützung der Programmproduktion

(95/C 134/13)

Hinweis

Diese Bekanntmachung richtet sich an Rundfunkveranstalter und Produzenten audiovisueller Programme.

Sie enthält Angaben darüber, nach welchen Modalitäten die Unterlagen zur Einreichung von Vorschlägen im Hinblick auf eine finanzielle Unterstützung von Programmproduktionen und Umformatierungen in das 16/9-Format anzufordern sind.

Diese Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen wird im Rahmen des Ratsbeschlusses über einen Aktionsplan zur Einführung fortgeschrittener Fernsehdienste in Europa (93/424/EWG) veröffentlicht. Es wird darauf hingewiesen, daß dies die letzte Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen im Rahmen des Haushaltsjahres 1995 ist.

Sollten von der Kommission akzeptierte Anträge nicht im Rahmen der Haushaltsmittel für 1995 genehmigt werden können, werden sie unter Vorbehalt sowohl einer eventuellen erneuten Prüfung als auch der Verfügbarkeit entsprechender Mittel für das Haushaltsjahr 1996 vorge-merkt.

Die für die Bearbeitung der eingereichten Vorschläge zuständige Dienststelle ist die Generaldirektion X „Audiovisuelle Medien, Information, Kommunikation, Kultur“.

Programmhersteller (Rundfunkveranstalter bzw. unabhängige Produzenten), die weitere einschlägige Unterlagen wünschen, werden gebeten, diese schriftlich - auch per Fernschreiber - unter folgender Anschrift anzufordern:

— Europäische Kommission, z. H. Herrn Gregory Paulger, Referatsleiter GD X/D/3, L102 5/25, rue de la Loi/Wetstraat 200, B-1049 Bruxelles/Brussel, Telefax (32-2) 296 69 92.

Die Kommission verpflichtet sich, das Dokument „Verfahren zur Einreichung von Vorschlägen im Hinblick auf die Finanzierung der Programmproduktion und Umformatierung“ allen Interessenten innerhalb von zwei Tagen nach Eingang der Anfrage zuzusenden.

Einsendeschluß für die Einreichung von Vorschlägen: 14. 7. 1995.

Entwurf, Erstellung und Auswertung einer Informationskampagne

Ausschreibung Nr. DG V/F/2 — Week

(95/C 134/14)

1. **Auftraggeber:** Europäische Kommission, GD V - Beschäftigung, Arbeitsbeziehungen und soziale Angelegenheiten, zu Händen Herrn J. L. Mercy, Gebäude Jean Monnet, Raum C 5/79, plateau du Kirchberg, L-2920 Luxemburg.

Tel. (352) 43 01-348 62. Telefax 43 01-349 75.

2. **Kategorie der Dienstleistung:** CPC-Nr.: 871.

Entwurf, Erstellung und Auswertung einer Informationskampagne mit dem Ziel, die Bürger Europas einerseits über die zur Verringerung des Krebsrisikos notwendigen Lebensgewohnheiten (als Grundlage dient der Europäische Kodex zur Krebsbekämpfung) und andererseits über die Tätigkeiten der Europäischen Kommission im Bereich der Krebsbekämpfung (als Grundlage dient das neue Aktionsprogramm) umfassend zu informieren.

3. **Zeitplan für die Dienstleistungserbringung:** Während des ersten Vertragsjahres sind die gewünschten Dienstleistungen rechtzeitig zur europäischen Woche zur Krebsbekämpfung (zweite Oktoberwoche 1995) zu erbringen.

4. Angabe, ob die Dienstleistungserbringung einem besonderen Berufsstand vorbehalten ist: Nein.

5. Die Kommission sieht keine Aufteilung in Lose vor.

6. Die Kommission wird zehn Dienstleistungserbringer zur Angebotsabgabe auffordern.

7. **Varianten:** Nein.

8. **Dauer des Auftrags:** Fünf Jahre, auf der Grundlage eines einjährigen Vertrags, viermal erneuerbar, gemäß Lastenheft.